

Table of Contents

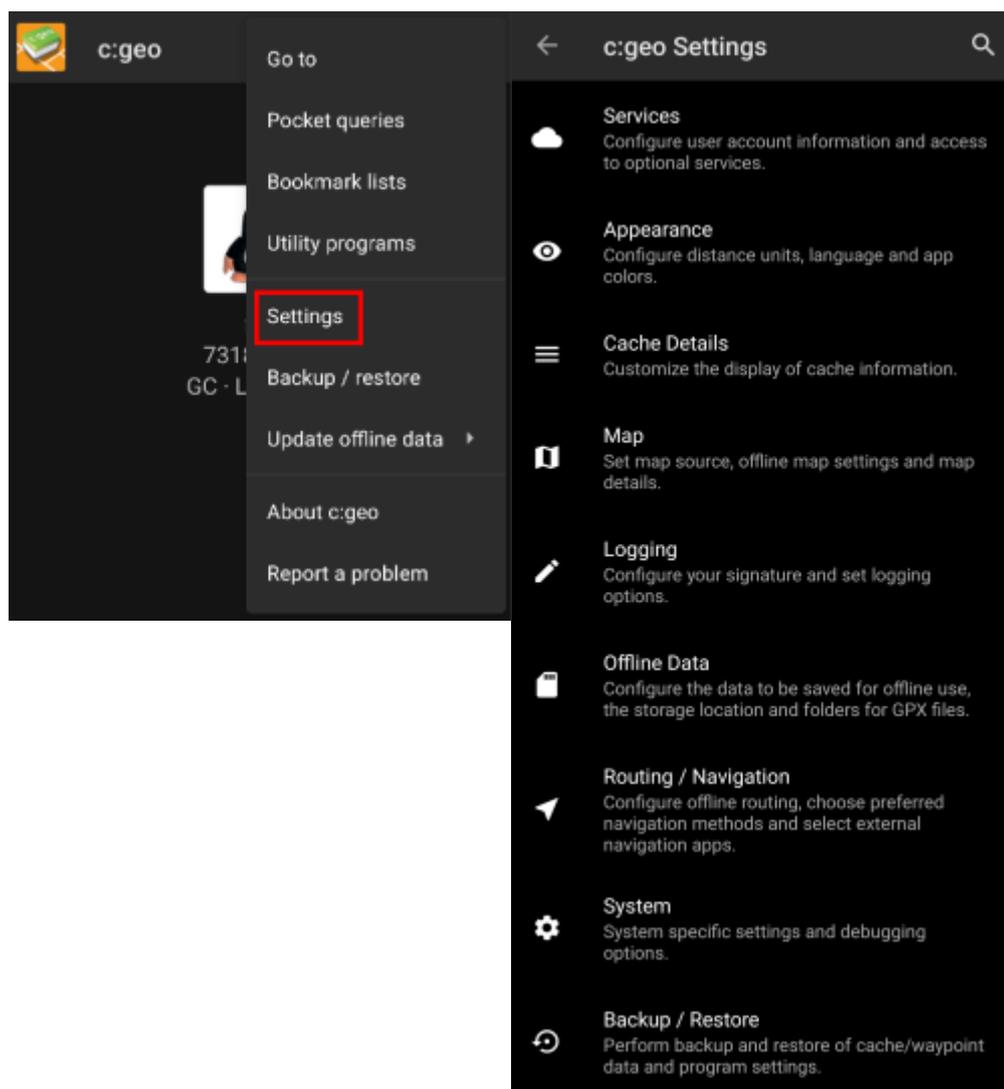
- c:geo Einstellungen** 2
- Dienste** 3
 - Geocaching 3
 - Soziale Medien 5
 - Andere Einstellungen 6
- Erscheinungsbild** 7
- Cache-Details** 8
- Karte** 10
 - Kartendaten 10
 - Karteninhalt 12
 - Mapsforge API 13
- Loggen** 14
 - Signatur 14
 - Platzhalter 15
 - Andere Log-Optionen 15
- Offline-Daten** 16
- Navigation** 18
- System** 19
 - GPX 19
 - Sicherung 19
 - Datenbank und Geocache-Daten 20
 - Diverse andere Systemeinstellungen 22

c:geo Einstellungen



Die folgenden Seiten beschreiben die Funktionen des Einstellungsmenüs von c:geo.

Du kannst auf die Einstellungen zugreifen, indem du auf die Menüschaftfläche (Drei-Punkt-Symbol) oben rechts im Hauptmenü klickst und dort **Einstellungen** auswählst:



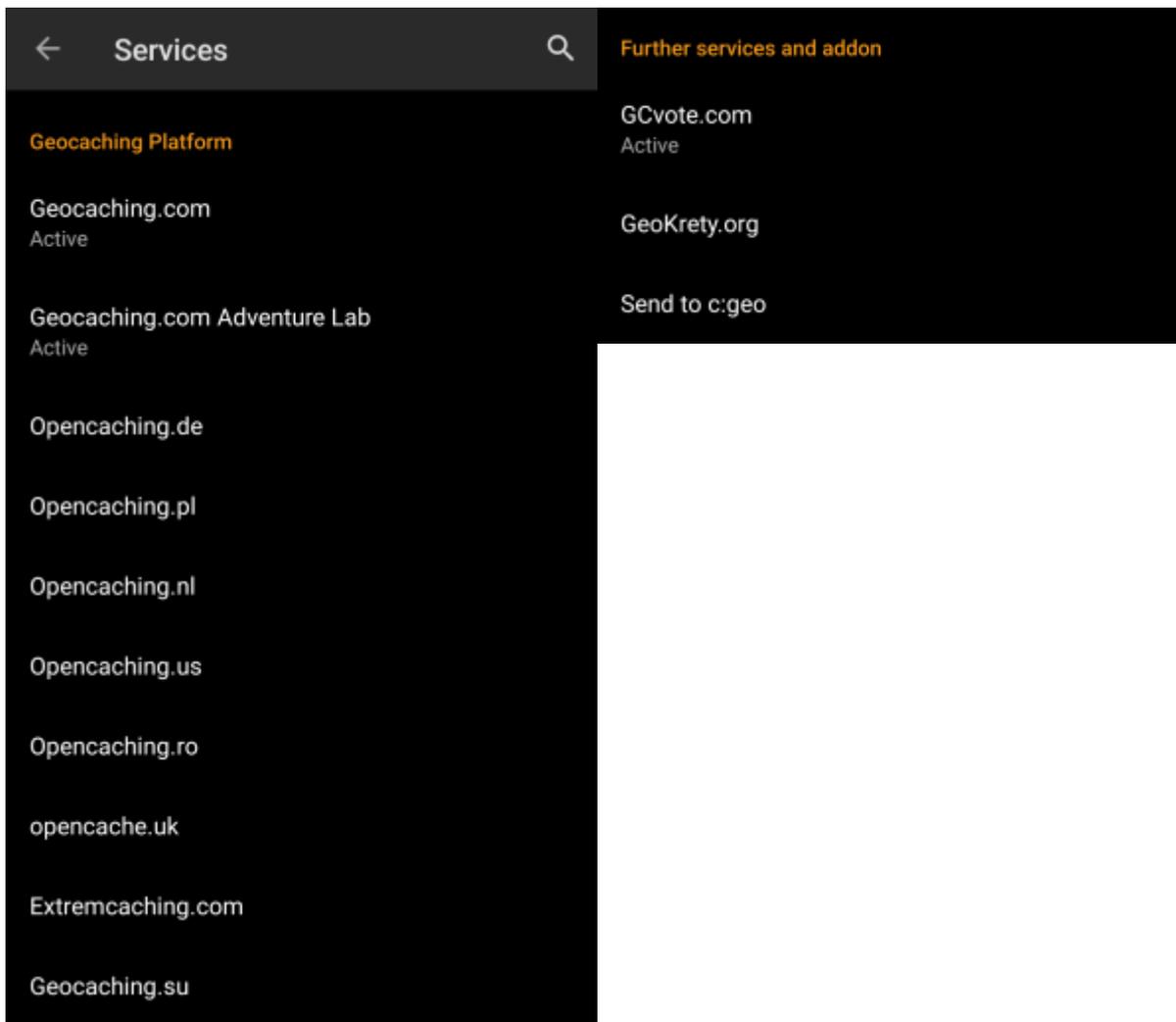
In diesem Menü findest du die folgenden Kategorien, welche weiter unten im Detail beschrieben werden:

Symbol	Menüeintrag	Inhalt
	Dienste	Konfiguriere die Geocaching-Dienste, die du nutzen möchtest, bearbeite die Nutzerinformationen und greife auf zusätzliche Dienste wie z.B. GCVote oder send2cgeo zu.
	Erscheinungsbild	Einstellungen für Entfernungseinheiten, Sprache, Farbe der App.

Symbol	Menüeintrag	Inhalt
	Cache-Details	Passe die Anzeige von Cacheinformationen an und blende bestimmte Caches aus.
	Karte	Konfiguriere die Kartenquellen, Verzeichnisse für Offline-Karten und stelle Offline-Karten und Kartendetails ein.
	Loggen	Passe Log-Optionen an und erstelle oder bearbeite deine Log-Signatur.
	Offline-Daten	Einstellungen für statische Karten und Offlinespeicherung von Logbildern und zusätzlichen Daten.
	Navigation	Wähle deine Standardnavigation und stelle die Nutzung anderer externer Navigationstools ein.
	System	Sichere deine Cachedatenbank und stelle sie wieder her, konfiguriere erweiterte Systemeinstellungen.

Dienste

Geocaching



Im ersten Bereich der Diensteeinstellungen kannst du die Verbindung zu den unterschiedlichen unterstützten Geocaching-Diensten konfigurieren. Aktuell unterstützt c:geo die folgenden Geocaching-Dienste:

Dienst	Beschreibung
geocaching.com	Die derzeit größte kommerzielle Geocaching-Plattform mit weltweit versteckten Geocaches
Opencaching Deutschland	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform mit weltweiten Geocaches mit Fokus auf Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien und Spanien
Opencaching Polen	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform für Geocaches in Polen
Opencaching Niederlande	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform für Geocaches in den Niederlanden
Opencaching USA	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform für Geocaches in den Vereinigten Staaten von Amerika
Opencaching Rumänien	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform für Geocaches in Rumänien
Opencaching UK	Eine quelloffene und freie Geocaching-Plattform für Geocaches im Vereinigten Königreich
extremcaching.com	Eine privat betriebene Geocaching-Plattform mit Fokus auf Geocaches mit hohen Geländewertungen im deutschsprachigen Raum
Geocaching Russland	Eine privat betriebene Geocaching-Plattform für Geocaches in Russland



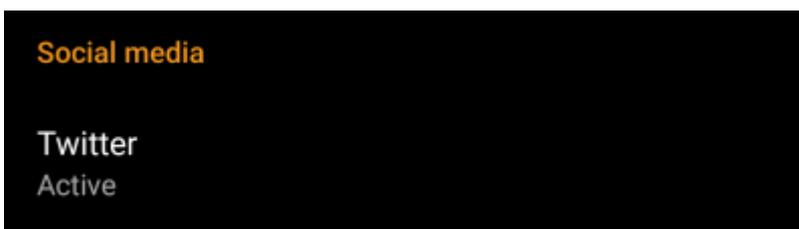
Eine detaillierte Beschreibung der Authentisierungs-Prozedur für diese Geocaching-Dienste findest du in [Erste Schritte mit c:geo](#).

Des weiteren kannst du das Dienste-Menü zur Konfiguration weiterer zusätzlicher Dienst nutzen, die danach in

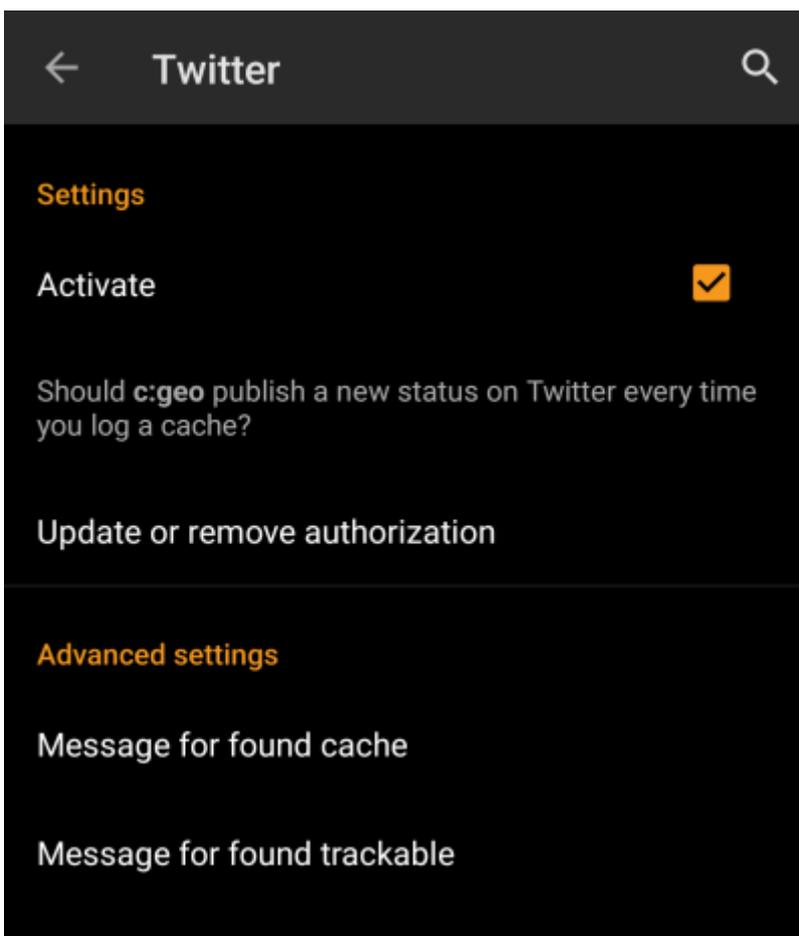
c:geo zur Verfügung stehen:

Dienst	Beschreibung
GCVote	Eine Plattform zur Qualitätsbewertung von Geocaches
GeoKrety	Eine alternative Plattform für Trackables
Send2cgeo	Bietet ein Browser-Skript um Geocaches mit einem Klick von der Geocaching-Webseite auf deinem PC nach c:geo zu importieren. Schau dir für weitere Informationen die Webseite von send2cgeo an.

Soziale Medien



Du kannst c:geo autorisieren bei jedem Cache- oder Trackable-Log auf [Twitter](#) zu posten. Nachdem du auf die Twitter-Schaltfläche geklickt hast, wird der Autorisierungs-Bildschirm angezeigt:



Um Twitter zu autorisieren, aktiviere den Dienst und klicke auf [c:geo autorisieren](#). Unterhalb der Autorisierungs-Schaltfläche kannst du die Vorlagen anpassen, welche für das Posten auf Twitter verwendet werden. Diese Vorlagen nutzen die selben [Platzhalter](#), welche auch in der [Log-Signatur](#) verwendet werden.

Twitter



The following process will allow c:geo to access Twitter.

Tapping the "authorize c:geo" button will start the process. This process will open up a web browser with a Twitter page. Log in on this page and allow c:geo to access your account. That's all.

START AUTHORIZATION

If you do not yet have an account tap below to be directed to the service's webpage to create an account. Make sure to use the method with username and password to create an account as c:geo does not support login via Google/Apple/Facebook. After account creation validation of your email address might be needed before you can use the login with c:geo.

CREATE AN ACCOUNT

Klicke im nächsten Bildschirm auf **Starte Autorisierung** um die Twitter-Webseite zu öffnen, wo du dich zuerst mit deinem Benutzernamen und Kennwort anmelden musst, und danach c:geo die Erlaubnis zu geben in deinem Namen auf Twitter zu posten.

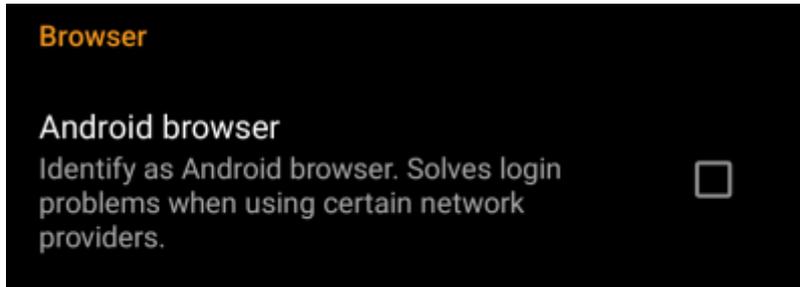


Momentan unterstützt c:geo nur Twitter als soziales Netzwerk. Da das Entwickler-Team nur begrenzte Ressourcen hat, fokussieren wir uns auf neue Geocaching-Features und habe keine Pläne eine Facebook-Verbindung in c:geo zu integrieren.

Dennoch gibt es einen Weg auf Facebook zu posten, wenn du bereits Twitter-Nutzer bist, da du Twitter mit Facebook verknüpfen kannst. Wenn du dies machst, werden alle Tweets auch auf Facebook gepostet (inklusive der c:geo-Tweets).

Mehr Informationen dazu findest du auf der [Twitter-Support Webseite](#).

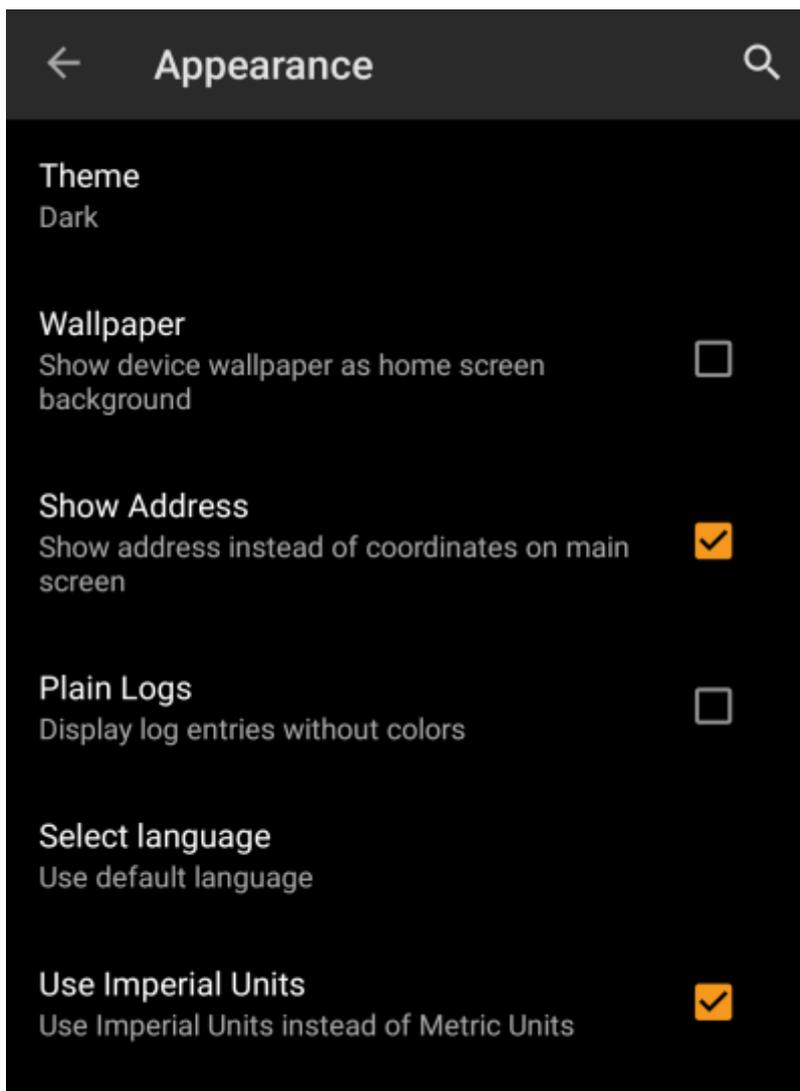
Andere Einstellungen



Menüeintrag	Beschreibung
Android-Browser	Aus Kompatibilitätsgründen wird sich c:geo beim Zugriff auf die Dienste normalerweise als PC-Webbrowser identifizieren. Da jedoch einige Anbieter von Mobilfunknetzen es nicht gestatten die Internetverbindung mit einem PC zu nutzen, könnten sie den Datenverkehr blockieren, der scheinbar an einen PC geht, und damit Probleme in c:geo verursachen. In diesem Fall funktionieren einige Dienste nicht, oder du kannst dich nicht mal anmelden. Wenn diese Einstellung aktiviert ist, identifiziert sich c:geo als mobiler Android-Browser, was die Probleme beheben sollte. Wir empfehlen die Einstellung nur zu aktivieren, wenn Probleme vorhanden sind.

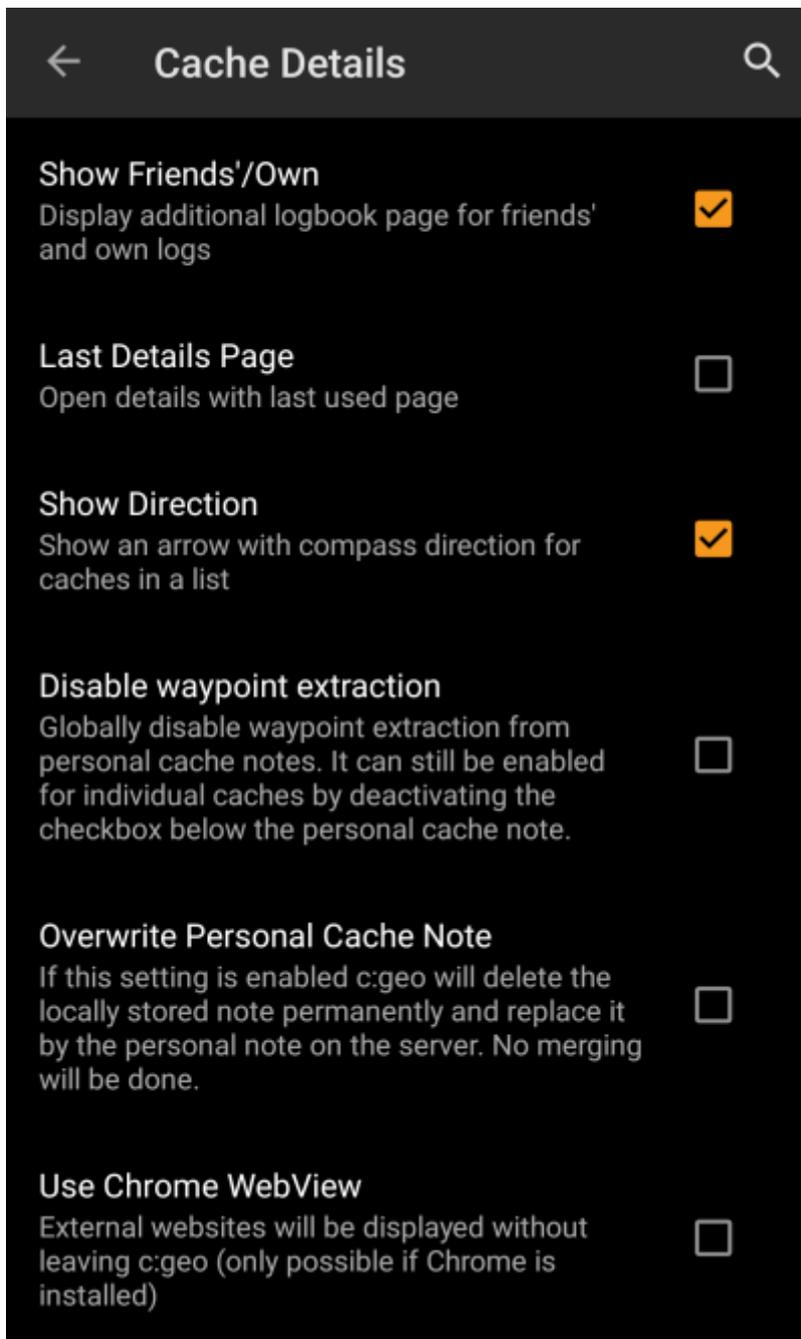
Erscheinungsbild

In diesem Menü kannst du einige grundlegende Einstellungen zum Erscheinungsbild von c:geo vornehmen.



Menüeintrag	Beschreibung
Helle Oberfläche	Wenn aktiviert nutzt c:geo schwarze Schrift auf weißem Hintergrund anstatt der normalen weißen Schrift auf schwarzem Hintergrund. <i>(Standard: Deaktiviert)</i>
Ort statt Koordinaten	Wenn aktiviert nutzt c:geo ein Dienst für umgekehrtes Geocoding um statt der aktuellen Koordinaten die Stadt/Region in der unteren Zeile des Hauptbildschirms anzuzeigen. <i>(Standard: Aktiviert)</i>
Logs ohne Farben	Nach Aktivieren dieser Einstellung werden alle Logeinträge ohne benutzerdefinierte Farben angezeigt um die Lesbarkeit zu verbessern. <i>(Standard: Deaktiviert)</i>
Auf Englisch	Diese Einstellung zwingt c:geo Englisch statt deiner Telefonsprache für die Benutzerschnittstelle zu verwenden. Dies kann hilfreich sein, wenn du Verständnisprobleme aufgrund von falschen Übersetzungen in deiner Sprache in c:geo hast. Nach einer Änderung der Option ist ein Neustart von c:geo notwendig. <i>(Standard: Deaktiviert)</i>  Beachte bitte, dass bei Aktivierung dieser Option auch alle Datumformate im US-Format (Monat/Tag/Jahr) angezeigt werden.
Imperiale Einheiten	Nach Aktivieren dieser Option wird c:geo imperiale Einheiten (Meilen/Fuß) anstelle von metrischen Einheiten (Meter/Kilometer) in allen Ansichten verwenden. <i>(Standard: Aktiviert (für die Sprache en-us), Deaktiviert (für alle anderen Sprachen))</i>

Cache-Details

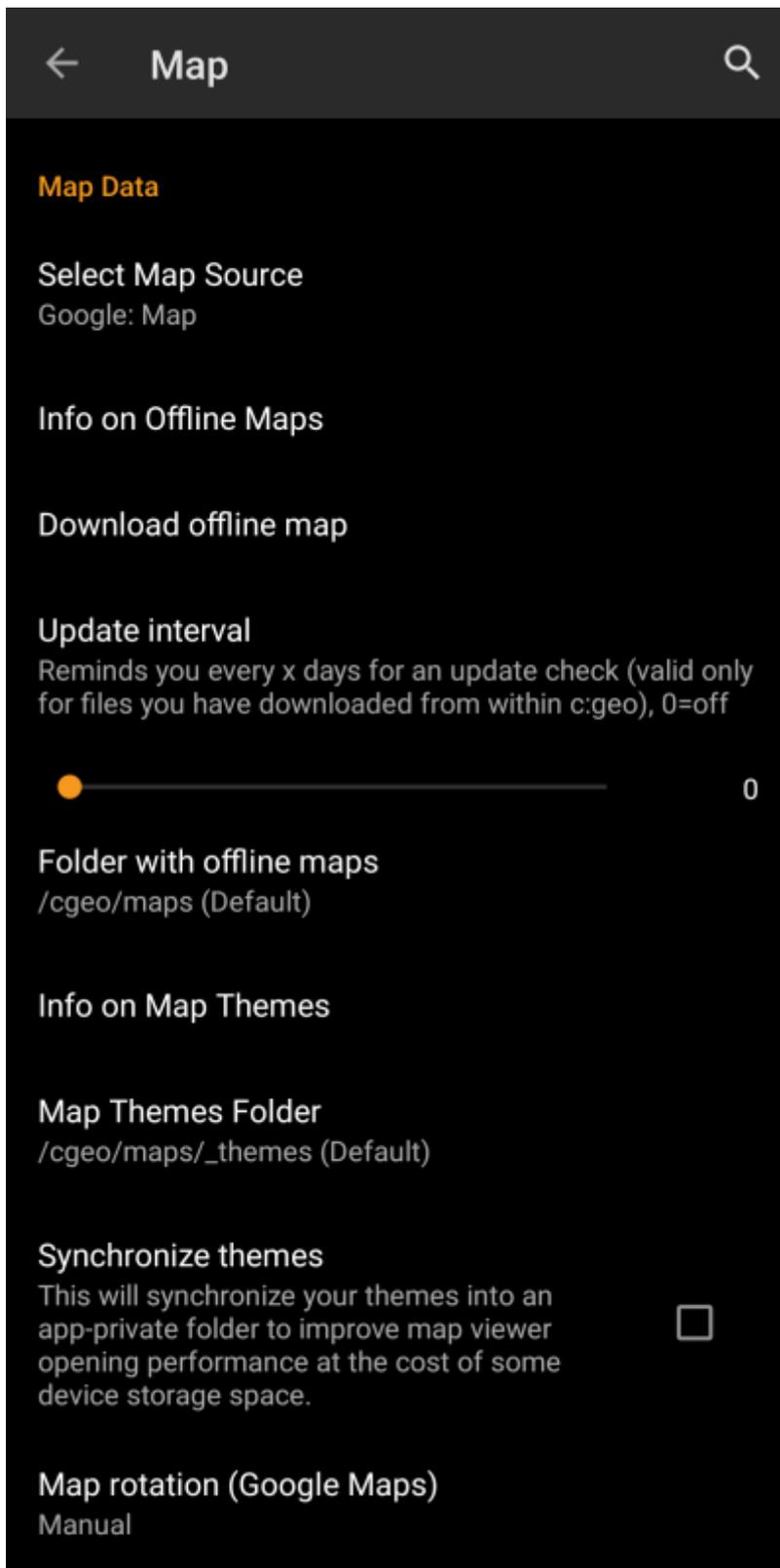


Menüeintrag	Beschreibung
Eigene und Logs von Freunden anzeigen	Nack Aktivieren dieser Option wird eine zusätzliche Logbuchseite angezeigt, die alle deine eigenen Logs und die Logs deiner Geocaching-Freunde (basierend auf der Freunde-Funktion von geocaching.com) anzeigt. <i>(Standard: Aktiviert)</i>
Zuletzt genutzte Seite	Wenn die Option deaktiviert ist, öffnen sich die Cache-Details immer mit der Seite Details. Wenn die Funktion aktiviert ist, merkt sich c:geo die zuletzt geöffnete Seite und öffnet diese Seite zuerst beim Öffnen der Cache-Details (z.B. Wegpunkte). <i>(Standard: Deaktiviert)</i>
Richtung zum Cache	Diese Funktion zeigt kleine Richtungspfeile in den Cachelisten mit der Richtung zum Cache basierend auf deiner Telefonausrichtung, die dir einen groben Anhaltspunkt geben, in welche Richtung der Cache gelegen ist. Während diese Funktion dir helfen kann herauszufinden ob ein Cache z.B. vor oder hinter dir ist, ist diese Funktion nicht dazu gedacht andere Navigationsmethoden in c:geo zu ersetzen. <i>(Standard: Aktiviert)</i>  Beachte bitte, dass für Basis-Mitglieder in Suchergebnissen nur statische Bilder von Richtungspfeilen angezeigt werden, die sich nicht bewegen.

Menüeintrag	Beschreibung
Eigene und gefundene Caches	<p>Nach Aktivierung dieser Funktion werden alle selbst versteckten und gefundenen Caches in allen Online-Funktionen von c:geo ausgeblendet. Eigene und versteckte Caches werden allerdings weiterhin in den gespeicherten Cachelisten angezeigt.</p> <p> Das Ausblenden von eigenen und gefundenen Caches könnte auf der Live-Karte nicht immer zu 100% funktionieren, da es hier technische Einschränkungen gibt. Hereinzoomen hilft das Problem zu vermeiden.</p>
Deaktivierte Caches	<p>Dies blendet temporär nicht verfügbare Caches in allen Online-Funktionen von c:geo aus. Deaktivierte Caches werden allerdings weiterhin in deinen gespeicherten Cachelisten angezeigt.</p> <p> Das Ausblenden von deaktivierten Caches könnte auf der Live-Karte nicht immer zu 100% funktionieren, da es hier technische Einschränkungen gibt. Hereinzoomen hilft das Problem zu vermeiden.</p>

Karte

Kartendaten



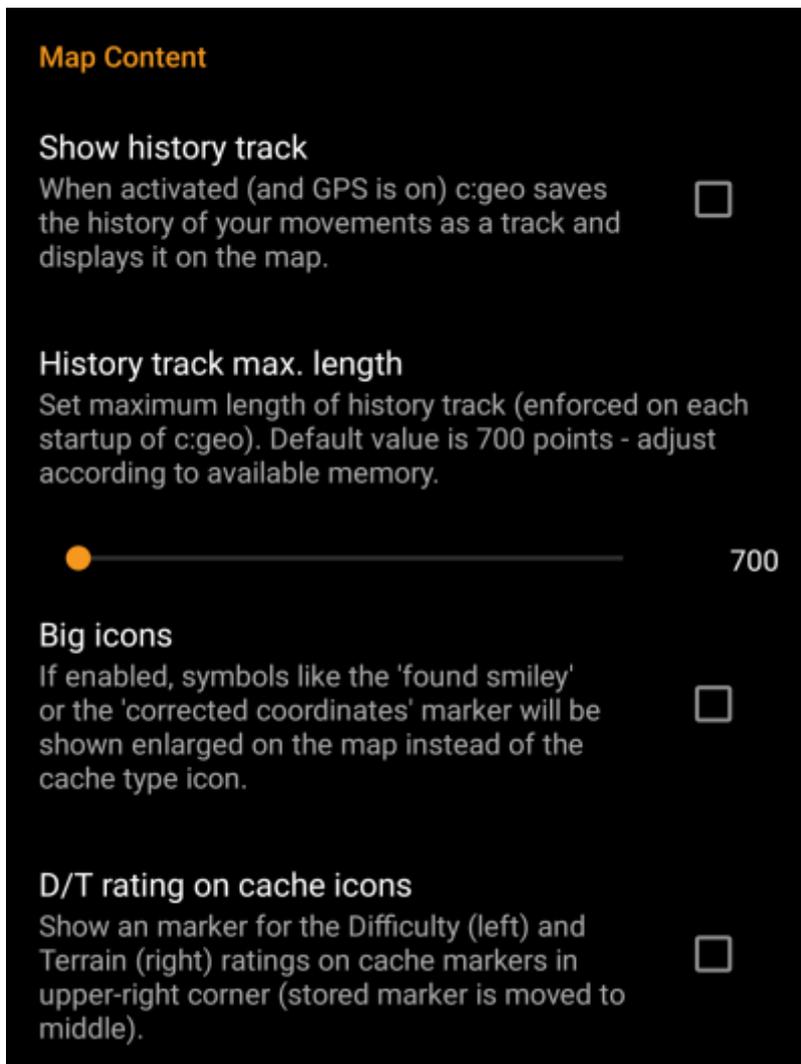
Menüeintrag	Beschreibung
Kartenquelle wählen	Dies erlaubt dir die Karte festzulegen, welche in allen Kartenfunktionen von c:geo genutzt werden soll. Die Auswahl enthält sowohl alle verfügbaren Online-Karten als auch die Offline-Kartendateien, die in deinem Offline-Kartenverzeichnis gefunden wurden. Du kannst diese Einstellung auch direkt auf der Live-Karte durch Anklicken des Kartensymbols und Auswahl einer anderen Kartenquelle ändern.
Info zu Offline-Karten	Dieser Infoeintrag enthält detaillierte Informationen über die unterstützten Offline-Karten und einen Link zu unserer FAQ .

Menüeintrag	Beschreibung
Verzeichnis mit Offline-Karten	<p>Hier kannst du das Verzeichnis konfigurieren, welches deine Mapsforge Offline-Karten enthält.</p> <p> Es ist möglich, dass der automatische Scan nicht alle Verzeichnisse oder Speichermedien durchsuchen kann. Wenn dein Kartenverzeichnis nicht automatisch gefunden wird, nutze bitte die Schaltfläche Verzeichnis wählen, welche nach Abschluss des Scans angezeigt wird.</p>
Info zu Karten-Themes	Dieser Infoeintrag enthält detaillierte Informationen über die unterstützten Karten-Themen und einen Link zu unserer FAQ .
Karten-Themes-Verzeichnis	Hier kannst du das Verzeichnis konfigurieren, welches deine Karten-Themes enthält.
Textgröße anpassen	Diese Option erlaubt es die Textkennzeichnungen auf deinen Offline-Karten abhängig von deiner Bildschirmauflösung zu skalieren. Eine Aktivierung hilft dabei, den Text auf den Karten bei Geräten mit hoher Bildschirmauflösung besser lesbar zu machen. <i>(Standard: Aktiviert)</i>



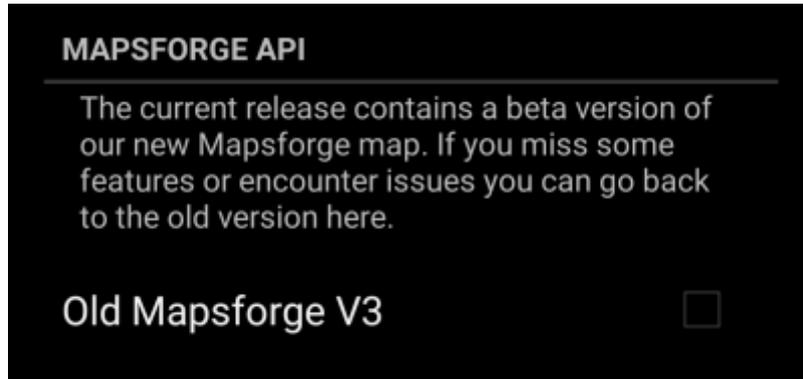
Du erfährst mehr über die c:geo Offline-Karten auf der Seite [Offline-Caching!](#)

Karteninhalt



Menüeintrag	Beschreibung
Wegpunkte zeigen	Hier kannst du die Begrenzung für die Anzeige von Wegpunkten (gespeicherter) Caches auf der Karte einstellen. Wenn weniger als die gewählte Anzahl von Caches auf der Karte sichtbar sind, werden ihre Wegpunkte zusätzlich angezeigt. (Standard: 20)
Zeige Richtungslinie	Ein Aktivieren dieser Funktion zeigt eine Richtungslinie (oder eine Route, wenn Routingoptionen installiert sind) auf der Karte zwischen deiner Position und der Position des Navigationsziels. Du aktivierst diese Richtungslinie durch Öffnen einer Karte für einen einzelnen Cache oder durch Auswahl eines Caches auf der Live-Karte und Aktivierung der Linie im Pop-up-Fenster des Caches (die zweite Möglichkeit wird derzeit nur bei Offline-Karten unterstützt). (Standard: Aktiviert)
Zeige Spur	Mit dieser Option kannst du eine Spur aktivieren, die deine Positionshistorie (deine Bewegung) auf der Karte anzeigt. (Standard: Deaktiviert)  Beachte bitte, dass dies weder eine Aufzeichnung des Tracks noch eine permanente Spur ist. Sie ist nur genau so lange du die Karte nutzt und GPS aktiviert ist und wird Lücken haben, sobald du dein Gerät abschaltest oder GPS deaktivierst. Wenn du eine zuverlässige Aufzeichnung deines Tracks haben möchtest, solltest du lieber eine spezialisierte App dafür nutzen.

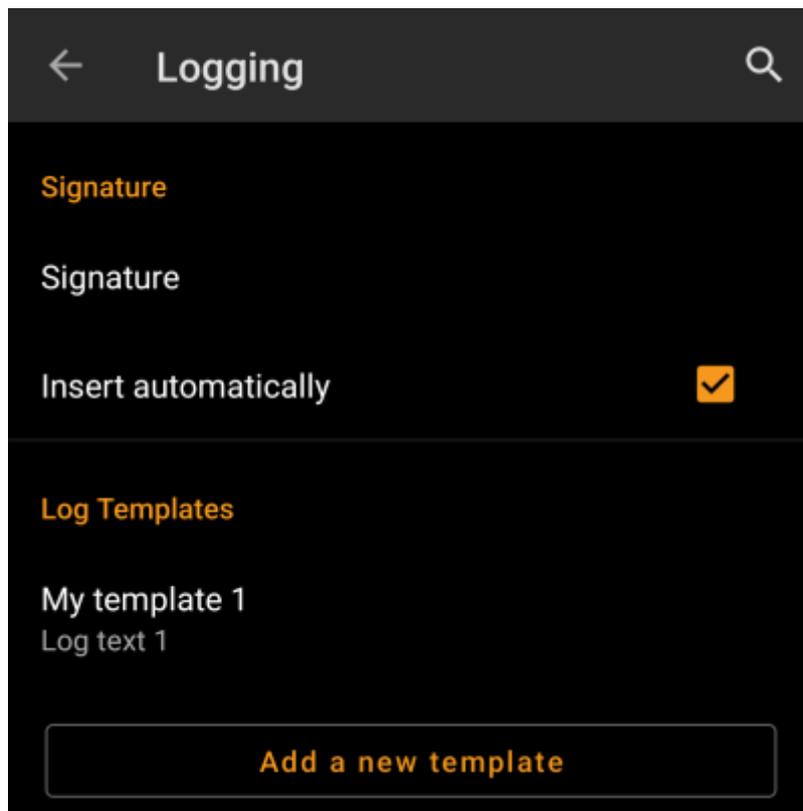
Mapsforge API



Menüeintrag	Beschreibung
Alte Mapsforge V3	Seit Juni 2018 unterstützt c:geo eine neuere Version der Mapsforge-Bibliothek. Da sich einige Funktionen dieser neuen Bibliothek noch in der Entwicklung befinden, kannst du bei Bedarf durch Aktivieren dieser Funktion zur alten Mapsforge-Bibliothek V3 zurück wechseln. Wir empfehlen jedoch wärmstens die neuen Bibliotheken zu nutzen, da hier mehr Offline-Karte unterstützt werden und die Leistung allgemein besser ist. (Standard: Deaktiviert)

Loggen

Signatur



Menüeintrag	Beschreibung
Signatur	Das Anklicken dieses Eintrags öffnet ein Textfenster, in dem du deine benutzerdefinierte Signatur festlegen kannst, die an jedes Log, welches du mit c:geo schreibst, angehängen werden kann. Im Editor kannst du auf Platzhalter einfügen klicken, um eine Liste der möglichen Platzhalter (siehe Tabelle unten) anzuzeigen, die du in deiner Vorlage nutzen kannst.

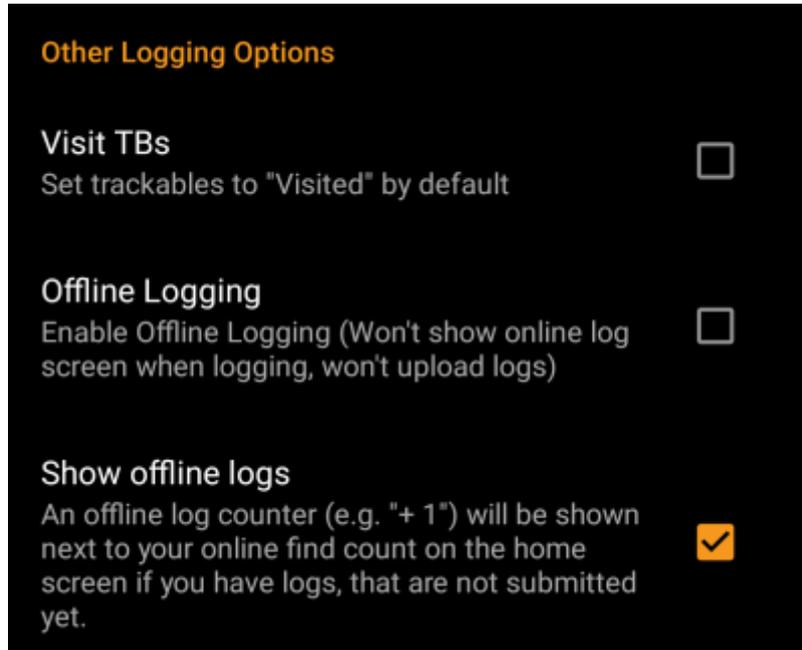
Menüeintrag	Beschreibung
Automatisch einfügen	Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird deine benutzerdefinierte Signatur automatisch in den Logtext eingefügt, wenn du ein Log mit c:geo schreibst. Wenn die Funktion deaktiviert ist, kannst du die benutzerdefinierte Signatur bei Bedarf einfügen, indem du während des Schreibens des Logs + und Signatur auswählst. (Standard: Deaktiviert)

Platzhalter

Für das Erstellen deiner benutzerdefinierten Signatur kannst du verschiedene Platzhalter verwenden, welche später bei der Benutzung der Signatur gefüllt werden:

Name des Platzhalters	Beschreibung	Beispiel
[DATE]	Das aktuelle Datum zum Zeitpunkt der Logerstellung. Das Datumsformat folgt deinen globalen Telefoneinstellungen.	4. Juni 2018
[TIME]	Die aktuelle Uhrzeit zum Zeitpunkt der Logerstellung. Das Uhrzeitformat folgt deinen globalen Telefoneinstellungen.	14:50
[DATETIME]	Kombination von [DATE] und [TIME] wie oben beschrieben.	4. Juni 2018 14:50
[USER]	Dein Geocaching-Benutzername von der Geocaching-Plattform zu der der geloggte Cache gehört.	My username
[NUMBER]	Deine aktuelle Anzahl an Geocache-Funden von der Geocaching-Plattform, zu der der geloggte Cache gehört, erhöht um 1, damit dies die Fundnummer des gerade zu loggenden Caches angibt.  Beachte bitte, dass dieser Platzhalter beim Offline-Loggen nicht zuverlässig funktionieren wird. Eine manuelle Bearbeitung ist in diesem Fall eventuell notwendig.	4853
[OWNER]	Der Geocaching-Benutzername des Owners des Caches, der gerade geloggt wird.	SuperOwner
[NAME]	Der Titel des Caches, der gerade geloggt wird.	My first hide
[DIFFICULTY]	Die Schwierigkeitswertung (D) des Caches, der gerade geloggt wird.	D2,5
[TERRAIN]	Die Geländewertung (T) des Caches, der gerade geloggt wird.	T4,0
[SIZE]	Die Größeninformation des Caches, der gerade geloggt wird.	Large
[URL]	Die URL des Caches, der gerade geloggt wird.	http://coord.info/GC77
[LOG]	Dieser Platzhalter fügt den gesamten Logtext ein, was offensichtlich für die Nutzung in einer Logsignatur keinen Sinn macht. Es macht allerdings Sinn, wenn sie in der Twitter Vorlage genutzt wird.	Dies ist mein Log für diesen Cache. TFTC!

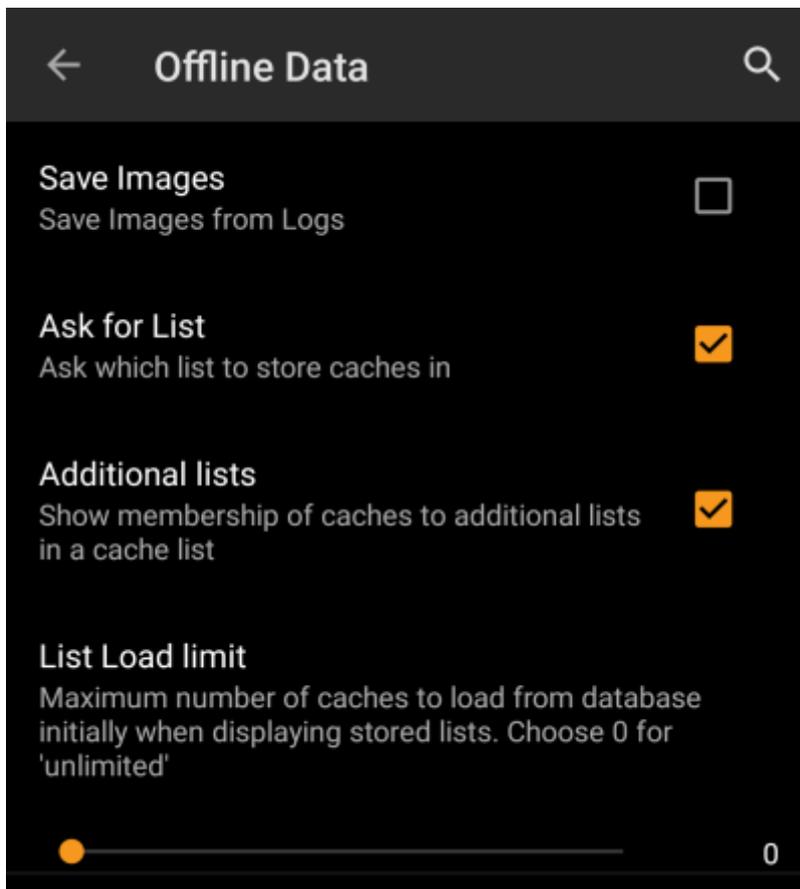
Andere Log-Optionen



Menüeintrag	Beschreibung
TBs besuchen	Nach Aktivierung dieser Funktion werden alle Trackables in deinem Inventar automatisch auf den Status Besucht gesetzt, wenn du einen Cache loggst. (Standard: Deaktiviert)
Offline loggen	Die Nutzung dieser Option aktiviert eine Offline Loggen-Funktion, die den normalen Log-Bildschirm ersetzt. Sie kann genutzt werden um einfach und schnell Offline-Logs/Field Notes zu erzeugen. Der normale Log-Bildschirm ist danach weiterhin als Untermenü im Offline Loggen-Menü verfügbar. (Standard: Deaktiviert)

 Du erfährst mehr über die Offline-Funktionen von c:geo auf der Seite [Offline-Funktionen!](#)

Offline-Daten



Menüeintrag	Beschreibung
Statische Karten	<p>Diese Funktion lädt Google Maps Bilder des Gebietes um jeden gespeicherten Cache sowohl als Straßenkarte als auch als Satellitenbild herunter (insgesamt 5 Bilder). Dies ist eine hilfreiche Funktion, wenn du planst ohne Internetzugriff (und vielleicht sogar ohne Offline-Karte) cachen zu gehen. Die einfache Straßenkarte wird am Ende der Cache-Detail Seite angezeigt, die weiteren Karten sind durch Auswahl von Statische Karten im Menü Navigation aufrufbar. (Standard: Aktiviert)</p> <p> Nach Aktivieren dieser Funktion musst du entweder deine gespeicherten Caches aktualisieren um die statischen Karten zu speichern oder jeden Cache individuell öffnen und unter Navigation die Funktion Statische Karten speichern auswählen.</p>
Statische Karten (WP)	<p>Dies lädt statische Karten (wie oben beschrieben) zusätzlich für alle Wegpunkte aller gespeicherten Caches herunter. (Standard: Deaktiviert)</p> <p> beachte bitte, dass es seitens Google Maps eine Begrenzung auf 1000 Karten pro 24 Stunden pro Nutzer(IP) gibt. Wenn du eine recht große Liste von gespeicherten Caches mit vielen Wegpunkten hast, erreichst du die Begrenzung sehr leicht, da für jeden Cache und jeden Wegpunkt jeweils 5 Karten geladen werden. In diesem Fall könnten einige statische Karten fehlen.</p>
Logbilder	<p>Wenn diese Funktion aktivierst ist, wird c:geo alle Bilder, die in den Logs deiner offline gespeicherten Caches enthalten sind, abspeichern, damit sie offline verfügbar sind. Du musst nach Aktivieren dieser Option bereits gespeicherte Caches aktualisieren, damit die Bilder gespeichert werden. Wenn diese Option deaktiviert ist, werden die Logbilder nur bei Bedarf (beim Öffnen der Bilder oder beim Öffnen der Bildergalerie des Caches) geladen aber danach dennoch permanent gespeichert bis du den Cache von deinen Listen löschst. (Standard: Deaktiviert)</p>
Nach Liste fragen	<p>When activated you will be asked in which list the cache shall be saved if you store a cache in c:geo. If it is deactivated all caches will be stored to the default list. (Default: Activated)</p>



Mehr Details zur Offline-Nutzung findest du auf der Seite [Offline-Nutzung!](#)

Navigation

Default Navigation

Here you can select your preferred navigation tool.

Select tool
Compass

Secondary Navigation

Here you can select your second preferred navigation tool. Activate it by long tapping the navigation icon next to the title of the cache.

Select tool
Map

Navigation Menu

Here you can select which of the available navigation methods will be shown in the navigation menu for a cache or waypoint. Disabled tools are not installed on this device.

Navigation Menu

Menüeintrag	Beschreibung
Standardnavigation	Du kannst hier dein Standard-Naviagtionstool wählen, was dir einfachen und schnellen Zugriff auf deine bevorzugte Navigationsmethode gibt. Das ausgewählte Tool kannst du mit einem kurzen Klick auf die Kompassrose starten, welche in den Cache-Details und im Live-Karten Pop-up-Fenster angezeigt wird. (Standard: Kompass)
Zweitnavigation	u kannst hier dein zweites Standard-Naviagtionstool wählen, was dir einfachen und schnellen Zugriff auf deine bevorzugte Navigationsmethode gibt. Das ausgewählte Tool kannst du mit einem langen Klick auf die Kompassrose starten, welche in den Cache-Details und im Live-Karten Pop-up-Fenster angezeigt wird. (Standard: Karte)

Menüeintrag	Beschreibung
Navigationenmenü	Dieser Bereich ermöglicht es dir einzelne installierte und verfügbare Navigationsmethoden im Navigationsmenü zu aktivieren/deaktivieren. Du kannst damit die Auswahl der Navigationsmethoden auf die beschränken, die du nutzen möchtest. (Standard: Alle verfügbaren sind aktiviert)

 Schaue auf die Seite [Unterstützte Navigationsmethoden](#) für detaillierte Information zu den verfügbaren Navigationsmethoden.

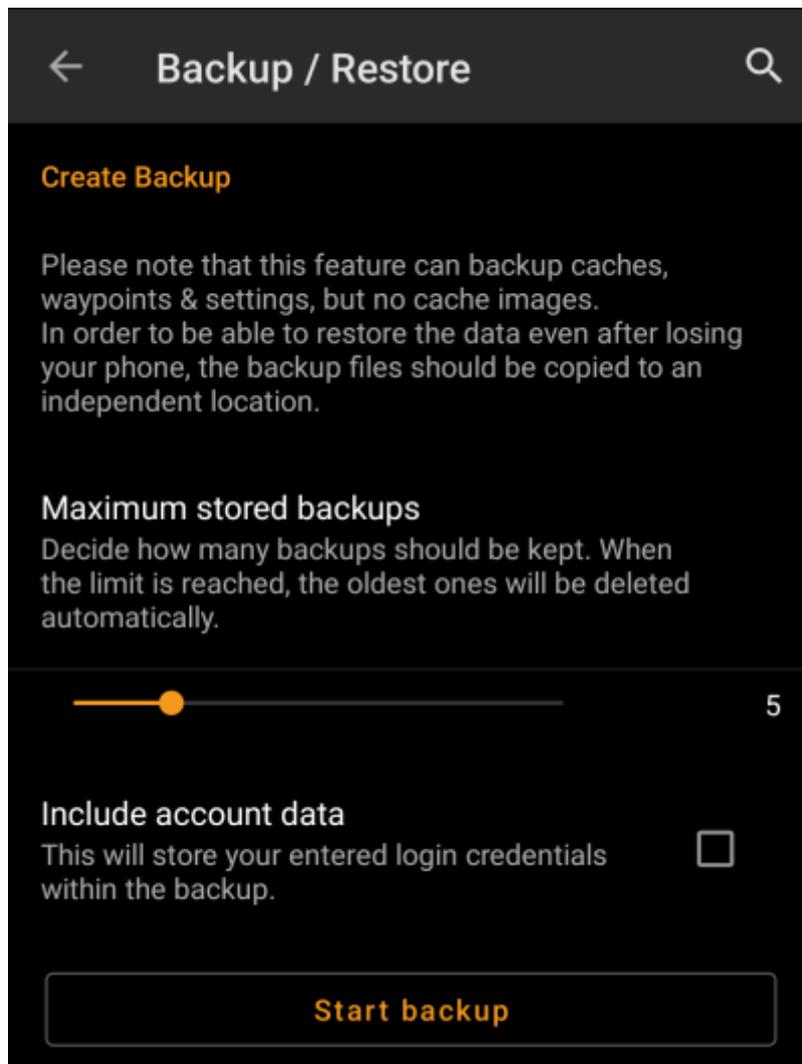
System

GPX



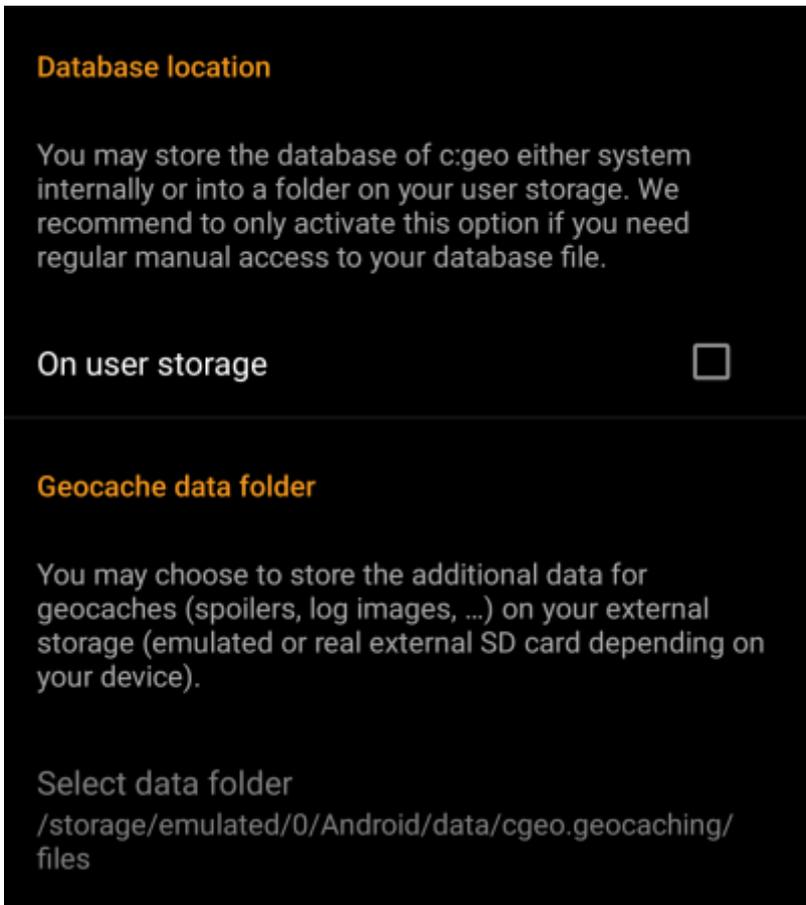
Menüeintrag	Beschreibung
Verzeichnis für GPX-Exporte	Wähle das Verzeichnis wo von c:geo exportierte GPX-Dateien gespeichert werden sollen. (Standard:/cgeo/gpx)  c:geo muss Schreibzugriff auf das gewählte Verzeichnis haben. Stelle daher sicher, dass du ein Verzeichnis im internen Speicher deines Gerätes und nicht auf der SD-Karte auswählst.
Verzeichnis für GPX-Importe	Wähle das Verzeichnis wo c:geo nach zu importierenden GPX-Dateien suchen soll.

Sicherung



Menüeintrag	Beschreibung
Sicherung	Die Auswahl dieser Funktion erstellt eine Sicherungsdatei (cgeo.sqlite), welche alle deine gespeicherten Caches enthält. Die Sicherungsdatei wird in /cgeo/backup in deinem internen Speicher abgelegt. Wenn bereits eine Sicherungsdatei existiert, wirst du gefragt, ob diese mit der neuen Sicherung überschrieben werden soll. Die Sicherungsdatei wird beibehalten (auch wenn du c:geo deinstallierst) bis du sie manuell löschst oder mit einer neuen Sicherung überschreibst.
Wiederherstellung	 Diese Funktion stellt eine existierende Sicherungsdatei (cgeo.sqlite) aus /cgeo/backup wieder in die Listen deiner gespeicherten Caches her. Das Wiederherstellen einer Sicherung ersetzt alle existierenden gespeicherten Caches mit den Daten aus der Sicherungsdatei. Beachte das bitte, wenn du diese Funktion nutzt.

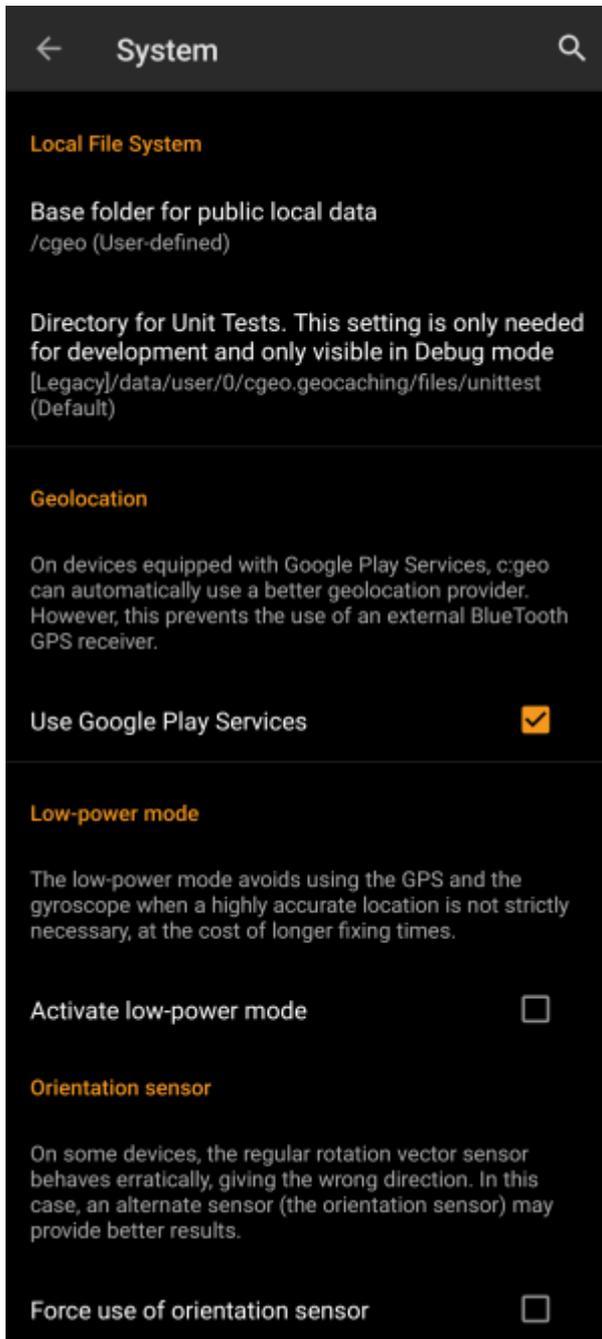
Datenbank und Geocache-Daten

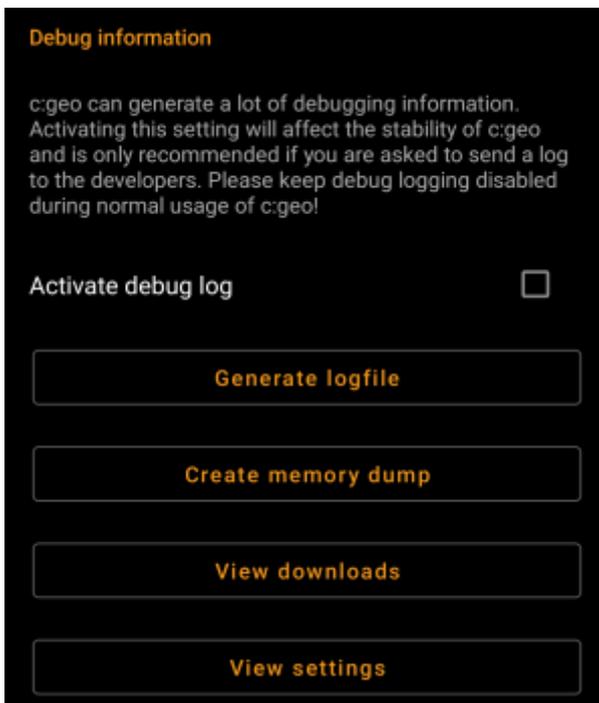


Menüeintrag	Beschreibung
Speicherort der Datenbank - Im Benutzerspeicher	<p>Die Geocache-Datenbank enthält im Grunde die Liste deiner gespeicherten Caches. Du kannst diese Datenbank entweder system-intern oder im Benutzerspeicher ablegen. Sie im Benutzerspeicher zu haben, kann ggf. Speicherplatz freigeben, aber du könntest ein wenig Leistung einbüßen und c:geo funktioniert nicht, wenn der Benutzerspeicher nicht verfügbar ist oder du die Datenbankdatei löschst.</p> <p>Da die Verfügbarkeit der Datenbank kritisch für die Nutzung von c:geo ist und die typische Größe nur wenige Megabyte sind, haben wir uns entschieden, das Verschieben der Datenbank auf die SD-Karte zu verbieten. Wenn du die Option Im Benutzerspeicher aktivierst, wird die Datenbank im Verzeichnis <code>/Android/data/cgeo.geocaching/files/databases</code> (könnte je nach Gerät anders lauten) gespeichert.</p> <p> Auf den meisten aktuellen Geräten sind der Systemspeicher und der interne Benutzerspeicher faktisch nur zwei Bereiche des gleichen physikalischen Speichers. Also macht diese Option nur für ausgewählte Geräte unter speziellen Bedingungen Sinn. Die SD-Karte ist hier nicht involviert.</p>

Menüeintrag	Beschreibung
Geocache-Datenverzeichnis- Geocache-Datenverzeichnis auswählen	<p>Die zusätzlichen Daten können viel größer sein als die oben genannte Datenbank, da sie Bilder der Cache-Beschreibungen, (optional) Bilder aus den Logeinträgen und (optional) statische Karten beinhaltet. Standardmäßig werden diese Daten in deinem internen Benutzerspeicher im Verzeichnis <code>/Android/data/cgeo.geocaching/files/GeocacheData/</code> gespeichert. Wenn dein Gerät eine externe SD-Karte unterstützt, zeigt dir diese Funktion sowohl die möglichen Zielverzeichnisse als auch die aktuelle Größe deiner Geocache-Daten und den verfügbaren Platz im Zielverzeichnis.</p> <p> Das initiale Verschieben der Geocache-Daten kann abhängig vom Umfang der Daten sehr lange dauern. Bitte unterbreche diesen Prozess nicht und stelle sicher, dass dein Gerät ausreichend geladen ist.</p> <p> Wenn du die externe SD-Karte entfernst oder diese voll ist, werden die Geocache-Daten nicht verfügbar sein und c:geo arbeitet evtl. nicht wie erwartet.</p>

Diverse andere Systemeinstellungen





Menüeintrag	Beschreibung
Verwaiste Daten löschen	<p>c:geo speichert Bilder, Log-Bilder und weitere Dateien zu einem Cache in einem separaten Verzeichnis (siehe Geocache-Datenverzeichnis). In manchen Fällen (z.B. beim Wiederherstellen der Datenbank) kann dieses Verzeichnis unnötige Daten von Caches enthalten, die nicht mehr auf deinem Gerät gespeichert sind. Diese veralteten Daten können mit dieser Funktion gelöscht werden.</p> <p> Nach dem Löschen von Caches speichert c:geo die zugehörigen Daten für 72 Stunden um einen erneuten Download im Falle eines Versehens zu vermeiden. Es gibt in diesem Fall keine Notwendigkeit diese Funktion zu nutzen und es macht auch keinen Sinn, da die Daten dennoch für die 72 Stunden-Periode gespeichert bleiben.</p>
Google Play-Dienst nutzen	<p>Auf Geräten mit Google Play-Diensten kann c:geo automatisch eine bessere Positionsbestimmung nutzen. Weiterhin kann damit ein Energiesparmodus ohne GPS genutzt werden, wenn hohe Genauigkeit nicht unbedingt erforderlich ist.</p> <p> Wenn du einen externen Bluetooth GPS-Empfänger nutzen möchtest, musst du diese Option deaktivieren!</p> <p> Auf einigen Geräten ist der Google Play-Dienst verfügbar, funktioniert aber nicht zuverlässig. Wenn du Probleme bei der Lokalisierung feststellst oder keinen GPS-Empfang hast, versuche diese Funktion zu deaktivieren.</p>
Energiesparmodus aktivieren	<p>Der Energiesparmodus vermeidet die Verwendung von GPS und Gyroskop, wenn eine hochgenaue Position nicht unbedingt notwendig ist. Nachteil ist eine längere Zeit bis zum GPS-Fix. Er kann helfen die Batterielaufzeit zu verlängern, wir empfehlen allerdings diese Option ausgeschaltet zu lassen, um die bestmögliche Genauigkeit zu haben, was fürs Geocaching generell</p> <p>wünschenswert ist </p>
Orientierungssensor nutzen	<p>Auf einigen Geräten verhält sich der Rotationssensor fehlerhaft und zeigt die falsche Richtung an. In diesem Fall kann ein alternativer Sensor (der Orientierungssensor) bessere Ergebnisse liefern. Wir empfehlen diese Option nur bei Kompass-Problemen auf deinem Gerät zu aktivieren.</p>

Menüeintrag	Beschreibung
Hardwarebeschleunigung aktivieren	Mittels Hardwarebeschleunigung werden grafische Elemente schneller auf dem Bildschirm dargestellt. Jedoch enthalten manche Android-Systeme Fehler, die zu verschwommenem Text (meistens bei fettgedruckten Zeichen) führen können. In diesem Fall sollte die Hardwarebeschleunigung deaktiviert werden.
Debug-Log aktivieren	c:geo kann viele Debug-Informationen generieren.  Das Aktivieren dieser Einstellung wird die Stabilität von c:geo beeinträchtigen und wird nur empfohlen, um den Entwicklern eine Logdatei zu senden. Bitte das Debug-Logging bei der normalen Nutzung von c:geo abgeschaltet lassen!
Erzeuge ein Speicherabbild	Dies ist eine Entwicklungsoption, welche das Debuggen spezieller Probleme im c:geo Speicherhandling ermöglicht. Die Nutzung dieser Funktion ist für dich nicht hilfreich, sondern müllt deinen internen Speicher nur mit recht großen Dump-Files zu. Also nutze sie besser nicht. 